

## Antrag

Die Fraktion der Grünen Alternative Ottakring stellt gemäß § 24 der Geschäftsordnung der Bezirksvertretungen in Verbindung mit § 104 der Wiener Stadtverfassung in der Sitzung der Bezirksvertretung des 16. Bezirk am 27.02.2025 folgenden Antrag:

### Prüfung von Schutzzonen in Ottakring

Die Bezirksvertretung Ottakring ersucht die zuständige amtsführende Stadträtin Mag.<sup>a</sup> Ulli Sima sowie die zuständigen Magistratsabteilungen (insbes. MA19), zu überprüfen, ob die Schaffung von Schutzzonen in Ottakring entlang (bzw. Teile davon) folgender Adressen möglich und sinnvoll ist:

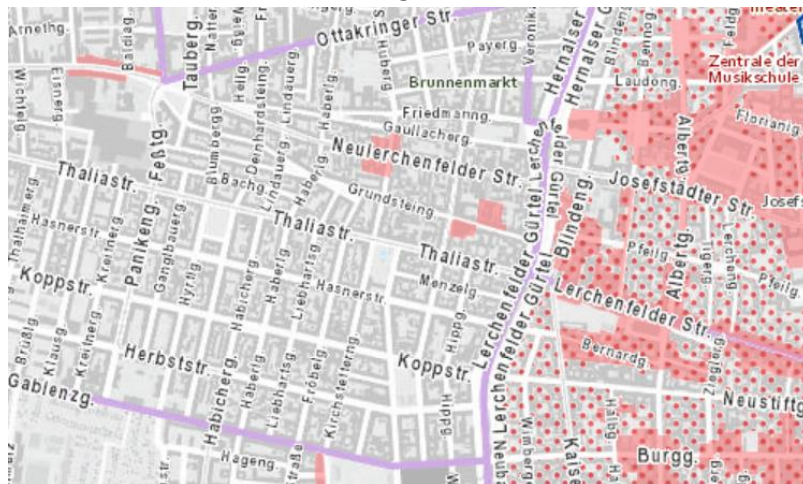
- Richard-Wagner-Platz ONr. 10 bis inkl. 15
- Yppenplatz ONr. 1 bis inkl. 11
- Thaliastraße ONr. 2 bis inkl. 22
- Block begrenzt durch Thaliastraße / Liebhartsgasse / Hasnerstraße / Fröbelgasse
- Herbststraße ONr. 26 bis inkl. 36, sowie ONr. 45 bis inkl. 55
- Koppstraße ONr. 20 bis inkl. 28, sowie ONr. 31 bis inkl. 47
- Ottakringer Straße ONr. 17 bis inkl. 43

*Anm: bei den angegebenen ONr. Sind die jeweilig betroffene Straßenseite gemeint.*

Und die Bezirksvertretung Ottakring über das Ergebnis zu informieren.

## Begründung

Die gründerzeitliche Bebauungsstruktur ist eine der Charakteristika Wiens, die für viele Menschen eine entscheidende Rolle für das Nach-Wien-Ziehen spielt. Auch viele Besucher:innen kommen nach Wien, um hier die in großem Ausmaß erhaltenen oder wiederaufgebauten historischen Gebäude zu bewundern. Darüber hinaus muss darauf verwiesen werden, dass rund die Hälfte des CO<sub>2</sub>-Ausstoßes im Wohnbau durch die Errichtung von neuen Gebäuden entsteht, was neben dem Erhalt des Ortsbildes ebenfalls einen wichtigen Faktor für den Erhalt der Gründerzeithäuser darstellt.



**Flächig rot: bestehende  
Schutzzonen**

Quelle: [www.wien.gv.at/flaechenwidmung](http://www.wien.gv.at/flaechenwidmung)

Elisabeth Thaler  
Stv. Vorsitzende Bauausschuss, Grüne Ottakring

Konrad Loimer  
Klubvorsitzender Grüne Ottakring